

AUSZUG

aus der Niederschrift
über die Sitzung des Stadtrates am 16.04.2018
öffentlich

TOP 2

**Aufstockung der Gesamtkosten für die Erneuerung der Lagerkonstruktionen
der B37/Hochstraße Süd im Abschnitt Pilzhochstraße
Vorlage: 20185575**

A N T R A G

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Die Aufstockung der Gesamtkosten der Maßnahme „Erneuerung der Lagerkonstruktionen der B37/Hochstraße Süd im Abschnitt Pilzhochstraße“ von 3.230.000 EUR um 520.000 EUR auf 3.750.000 EUR wird genehmigt.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen drei Stimmen angenommen.-----

1. Begründung

Als erster Schritt der Sanierung der Pilzhochstraße wurden die Lager erneuert, um die Grundlage für die weiteren Sanierungsschritte und die Weiternutzung der Hochstraße zu schaffen.

Die aktuell genehmigten Gesamtkosten für das Vorhaben betragen 3.230.000 EUR (Beschluss des Bau- und Grundstücksausschuss vom 18.05.2015). Wie in der Vorlage für diese Sitzung ausführlich dargestellt, waren umfangreiche Verstärkungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an den Pfeilern erforderlich, damit diese die zusätzlichen Kräfte aufnehmen konnten, die beim Anheben für den Ausbau der alten und den Einbau der neuen Lager entstanden. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass der Aufwand zum damaligen Zeitpunkt aufgrund fehlender Kenntnisse über den Schadenszustand an allen Stützen nicht abschließend beziffert werden konnte.

Im weiteren Verlauf der Arbeiten zeigte es sich, dass aufgrund des höheren Schadensumfangs, aber auch wegen der räumlichen Enge und dem dadurch beschränkten Personaleinsatz die Sanierung viel länger dauerte als erwartet. Abgesehen von den höheren Baukosten für die Sanierungsleistungen resultierten aus der Verlängerung der Bauzeit auch Mehrkosten für die längere Vorhaltung der Baustelleneinrichtung und der Verkehrssicherung. Insgesamt führte dies zu einer Steigerung der Baukosten um 350.000 EUR.

Nach den Regularien der HOAI führen die Baukostensteigerung und die Verlängerung der Bauzeit zu Steigerungen bei den Ingenieurhonoraren, die mit 170.000 EUR zu beziffern sind.

Zusammenfassung:

Aktuell genehmigte Gesamtkosten	3.230.000 EUR
Mehrkosten Bauleistungen	350.000 EUR
Mehrkosten Ingenieurleistungen	170.000 EUR
Neue Gesamtkosten	3.750.000 EUR

2. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über den Ergebnishaushalt

Sachkonto:	5233100
Kostenstelle:	41410002
Kostenträger	5440101

3. Mittelbedarf

Im Haushaltsjahr 2018 520.000 EUR

4. Verfügbare Mittel

Die benötigten Mittel stehen im Budget von 4-14 zur Verfügung.